

Verkaufsanträge.

[19105] Eine kl. Buch-, Papier- u. Musikalienhandlg. in feinst. Gegend Berlins, ist anderweitigen Unternehmens halber unter günstigen Bedingungen sofort (5000 M) zu verkaufen. Angebote unter M. H. 19105 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[18723] Ich habe zu verkaufen: ein blühendes, sich ständig hebendes und altes Sortiment mit Nebenzweigen in einer der schönstgelegenen Städte Schlesiens (Badeort). Letztjähriger Umsatz 24500 M. Jahresspesen 2600 M. Durch die Bücher belegter Reingewinn 4000 M. Lagerwerte 7874 M. Inventar 1380 M. Keine mit zu übernehmende Leihbibliothek! Der Kaufpreis setzt sich zusammen aus den am Tage der Uebernahme vorhandenen Lagerwerten, dem Inventar und der billigen aber festen Idealwertforderung von nur 6000 M. würde demnach im ganzen nur circa 15000 M betragen. Das zum Geschäft gehörende, sich gut verzinsende und in bester Geschäftslage gelegene massive Hausgrundstück, welches mit zu erwerben ist, kostet 35000 M, wovon nur 12000 M anzuzahlen sind, während der Rest in guten, festen Hypotheken besteht. Eine selten günstige Gelegenheit zur Begründung einer sorgenfreien, gesicherten Existenz. Anzahlung und Amortisation günstig.

L. Massute's Hofbuchhandlung
in Frankfurt a/O.

[19408] Deutsche Grammatik für Engländer (German grammar) mit Verlagsrecht zu verkaufen. (Rest ca. 400 Expre.) Angebote unter R. F. H. 19408 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[19478] Der Verlag eines militärischen Prachtbilderbuches in 12 Photolithographien mit kurzem Text ist zu verkaufen. Angebote unter B. W. Berlin, Postamt 47.

[16717] Aeltere angesehene Musikalienhandlung mit Leihanstalt, Pianofortehdlg. nebst kleinerem guten Musikverlag in größerer Stadt Mitteldeutschlands ist preiswert zu verkaufen. Umsatz 1889: 20009 M. — 1890: 20163 M. — 1891: 22320 M. Reingewinn 5119 M. — 5833 M u. 5928 M. Kaufpreis ohne Verlag 24000 M unter günstigen Zahlungsbedingungen. Angebote unter „Musik“ 16717 an die Geschäftsstelle des B.-B. gef. erbeten.

[18310] Wegen Krankheit des Besitzers ist ein kleines blühendes, seit 1880 bestehendes Sortiment mit Kunsthandel, Kolportage etc., das ca. 4000 M Reingewinn pro Jahr bringt, für 15000 M sofort zu verkaufen. Lagerwert ca. 10000 M. Reflektent könnte erst einige Wochen im Geschäft mit thätig sein, um einen Ueberblick zu erhalten. Gef. Angebote unter 18310 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Kunstverleger!

Wir verkaufen die Kupferplatten zu den Bodmerschen Ansichten vom Rhein und geben solche mit dem Verlagsrecht billig ab. Bei der heutigen Vorliebe des Publikums für feine Stiche eine sehr günstige Erwerbung für Kunstverleger. Gebote an die Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung in Frankfurt a/M., kl. Hirschgraben 5.

[6525] In einer Großstadt Süddeutschlands ist eine gut gehende Sortimentsbuchhandlung mit kleinem Verlag zu verkaufen. Angebote unter S. B. # 6525 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[17479] Ein großer religiöser Kunstverlag soll eventuell dem Verfaufe unterstellt werden. Näheres durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter R. 17479.

[19206] Ein gangbarer kleiner populär-hygienischer Verlag (Werke eines sehr bekannten Autors) soll sehr preiswert verkauft werden. Gef. Anträge unter # 19206 nimmt die Geschäftsstelle des B.-B. entgegen.

Kaufgesuche.

[18729] Ich suche eingediegenes, litterar. period. Unternehmen — etwa im Charakter der „Gegenwart“ — zu kaufen, welches einem über Universitätsbildung verfügenden Herrn gestatten würde, seine reichen Kenntnisse gleichzeitig bei demselben entspr. litter. zu verwerten. Ein bestimmter Kaufpreis ist nicht festgesetzt. Als Anzahlung stehen 20000 M zur Verfügung. Gef. Angebote baldigst direkt erbeten. Diskretion zugesichert.

Frankfurt a/Oder.

L. Massute's Hofbuchhandlung.

[19553] Ein gediegener theologischer Verlag, mit lebenden Autoren, am liebsten mit Zeitschrift zu kaufen gesucht. Angebote unter D. 19553 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[1902] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

[18333] Wir suchen eine möglichst umfangreiche Leihbibliothek zu erwerben und bitten um Angebote. Kaufpreis wird sofort bar erlegt.

Hamburg.

Denschel & Müller.

[1873] Ich suche zu kaufen: mehrere gediegene, nachweisbar rentable Verlagshandlungen, rein wissenschaftlicher oder auch schönwissenschaftl. Richtung; ev. auch einzelne gute Verlagsartikel. Reflektenten verfügen über Kapitalien bis zu 100000 M.

Gef. Angebote möglichst bald erb. Diskretion zugesichert.

Frankfurt a/Oder.

L. Massute's Hofbuchhandlung.

Teilhabergesuche.

[18230] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg mit Garnison, vielen Behörden, höheren Lehranstalten und Schulen wird für eine daselbst seit vielen Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit kleinem, aber gangbarem Verlag, ein tüchtiger und respektabler jüngerer Buchhändler als Teilhaber gesucht, der ein Kapital von 18—20000 M bar einschleusen kann. — Das Geschäft, das sich in den letzten Jahren sehr erweitert hat, hat eine vorzügliche feste Kundschaft, sowohl am Platze selbst, wozu namentlich alle Militär- und Civilbehörden, höheren Schulen und öffentlichen Anstalten gehören, wie aber auch in der sehr bevölkerten Umgegend, und machte im verflossenen Jahre einen Umsatz von ca. 54000 M mit entsprechendem Reingewinn. Mit dem Sortiment ist ein Journal-Lesezirkel mit 150 Abonnenten und eine gut benutzte Leihbibliothek verbunden. Die Kontinuationen sind sehr bedeutend.

Berlin.

Elwin Staudé.

[19554] Für Zeitschriftenverlag mit großer Zukunft, in der Umwandlung in ein Gesellschaftsunternehmen begriffen, werden zwei junge Herren als Beamte gesucht, die für einige Tausend Mark Anteile zu übernehmen hätten. Gef. Angebote unter O. R. 19554 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[19479] Zeitungsunternehmen

mit nachweisbarem Reingewinn und ganz bedeutender Zukunft sucht zur Ablösung des Socius 10 000 M.

Angebote unter Ziffer # 19479 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

[17877] Von der in meinem Verlage erscheinenden

Zeitschrift

für bildende Gartenkunst.

Organ des Vereins deutscher Gartenkünstler.

Herausgegeben von

Carl Hampel-Berlin,

städtischer Obergärtner,

und

Heinrich Fintelmann-Potsdam,

königlicher Garteninspektor.

gab ich das I. Quartal des X. Jahrganges 1892 apart heraus

Das reich illustrierte, 60 Quartseiten starke Heft zum Ladenpreise von 2 M 50 s eignet sich vorzüglich zur Gewinnung neuer Abonnenten.

Jeder bessere Gärtner abonniert auf die Zeitschrift, wenn ihm selbige vorgelegt wird. Lehranstalten, Institute und Hochschulen sind sichere Abnehmer. Die Herren Kollegen, die Wert auf gute Kontinuationen legen, wollen bitte verlangen; ich liefere das Heft mit 25% à condition wie gegen bar. Unverlangt sende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin, 25. April 1892.

Bodo Grundmann.

19285] Soeben ist bei mir erschienen:

Omnia Mecum Porto.

Manöverkalender

für die Infanterie 1892.

IX. Jahrgang.

Ladenpreis mit Tasche 2 M 50 s ord.,

1 M 85 s netto.

Subskriptionspreis bis zum 1. Juli

2 M ord., 1 M 50 s netto.

= Nur bar. =

Metz, im Mai 1892.

G. Scriba.

377*